

FabAccess Sticker (Aufkleber)

Die Client-App Borepin kann FabAccess-spezifische QR-Codes scannen.

Datenformat

Für die Kompatibilität zu FabAccess muss der QR-Code folgendes Datenformat aufweisen:

```
urn:fabaccess:resource:{machine id}
```

Sticker erzeugen und QR-Code Stile

Die Sticker können prinzipiell beliebig erstellt werden, hauptsache FabAccess kann diese dann noch einscannen. Beim Erstellen von Stickern mit QR Codes ist darauf zu achten, wie der QR Code optisch aussieht. Borepin kann invertierte QR Codes nicht einscannen.

Funktionierende Beispiele eines Maschinen-Stickers im hellen und im dunklen Stil, mitsamt QR-Code (gern in Borepin ausprobieren!):



Nicht funktionierende QR Code Beispiele sind:



Der Grund dafür dürfte die verwendete Bibliothek sein.

FabAccess Sticker Generator

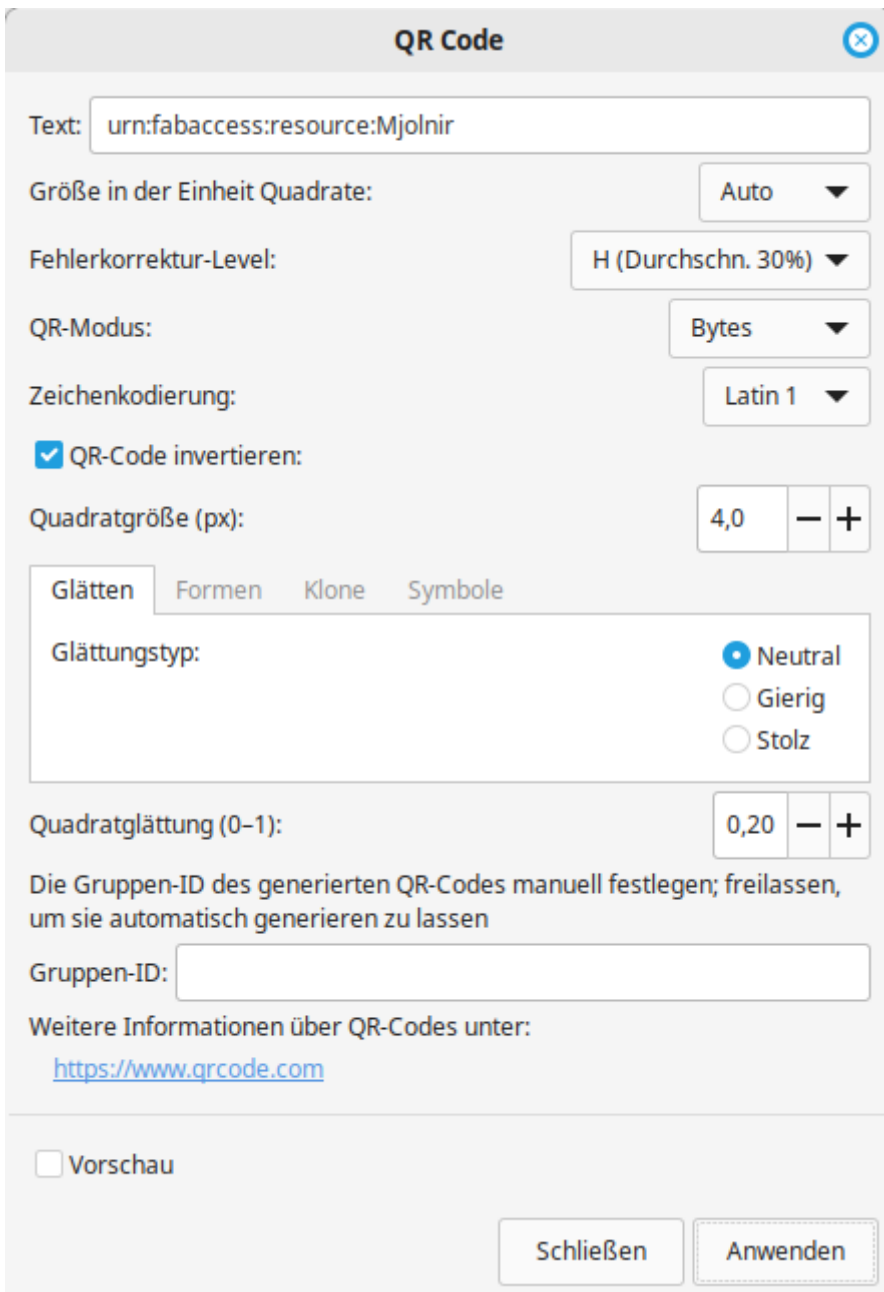
Für das Erstellen von einheitlichen Maschinenstickern hat das Sternenlabor, in persona André Fiedler, ein sehr tolles, grafisches Helferwerkzeug entwickelt, den FabAccess Sticker Generator (Source: <https://github.com/Sternenlabor/fabaccess-sticker-generator>)!

Der Generator ist auch verfügbar unter <https://sticker.fab-access.org>



Sticker mit Inkscape

Es ist auch möglich eine Inkscape Vorlage zu verwenden. In Inkscape können auch QR-Codes erzeugt und in die Grafik eingebunden werden:



QR Code

Text: urn:fabaccess:resource:Mjolnir

Größe in der Einheit Quadrate: Auto

Fehlerkorrektur-Level: H (Durchschn. 30%)

QR-Modus: Bytes

Zeichenkodierung: Latin 1

☒ QR-Code invertieren:

Quadratgröße (px): 4,0 - +

Glätten Formen Klone Symbole

Glättungstyp: ☒ Neutral ☐ Gierig ☐ Stolz

Quadratglättung (0-1): 0,20 - +

Die Gruppen-ID des generierten QR-Codes manuell festlegen; freilassen, um sie automatisch generieren zu lassen

Gruppen-ID:

Weitere Informationen über QR-Codes unter: <https://www.qrcode.com>

☐ Vorschau

Schließen Anwenden

Ausdrucken und auf was geachtet werden sollte

Das Ausdrucken der Sticker kann auf verschiedenen Wegen erfolgen. Gängig sind beispielsweise die wetterfesten Etiketten Typ Avery Zweckform L4775-20 (20 Stück auf einer A4-Seite). Ein Sticker liegt preislich bei ca. 8 - 10 Cent.

Wir empfehlen beim Ausdrucken der Sticker vorher zu prüfen, ob sie sich gut erkennen lassen und gut scanbar sind. Das gute Erkennen ergibt sich aus Faktoren von Farbe bzw. Kontrast, Druckqualität und vor allem auch der Aufklebergröße. Es empfiehlt sich meistens Etiketten zu wählen, die eine Nummer größer sind. Größere Aufkleber lassen sich auch vom Fußboden aus noch erkennen und auch die QR Codes sind besser aufgelöst. Allerdings gibt es u.U. Geräte in der Werkstatt, wo ein großer Aufkleber nicht

ausreichend Platz findet. Hier bedarf es dann ggf. einer kreativen Lösung.

QR Codes alternativ prüfen

Zum Überprüfen der Inhalte im QR-Code kann auch ein allgemeiner QR-Code Reader verwendet werden, zum Beispiel:

- Android: [Binary Eye](#)

Achtung: Der in Borepin eingebaute QR-Code Scanner kann davon abweichend ggf. nicht jeden QR Code scannen - abhängig vom Stil (siehe oben)

Vorlagendateien

<https://gitlab.com/fabinfra/design>

Version #21

Erstellt: 20 Oktober 2024 01:00:43 von Mario Voigt (Stadtfabrikanten e.V.)

Zuletzt aktualisiert: 3 Dezember 2024 00:04:08 von Mario Voigt (Stadtfabrikanten e.V.)